Netzwerke – Übung SoSe 2019

Routing

Benjamin.Troester@HTW-Berlin.de

PGP: ADE1 3997 3D5D B25D 3F8F 0A51 A03A 3A24 978D D673

Benjamin Tröster



Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Uniterative of Applied Sciences

1 Retrospektive

Road-Map

Requirements



Retrospektive

und Wirtschaft Berlin
Utahvassihy of Applied Sciences

- Vorlesung
 - Retrospektive der Vorlesung was haben Sie behandelt?
 - Fragen?
- Übungsblatt
 - Stand des letzten Übungsblatts
 - Fragen?



1.) Requirements

und Wirtschaft Berlin
Umhazzeliha oli Annilizid Solizaaza

Für die Routing Übung sind wichtig:

- "Sattelfest" in *IPv4* & *IPv6*
 - IP-Adressierung, Aufbau und Nutzung von *IPv4*, *IPv6*
 - Aufbau, Funktion, Nutzung von Subnetzmasken
- Routing, Routing-Tables, Forwarding
- Topologien & NW-Architektur
- NAT
- Tooling: ip addr, ifconfig, ip route, route ping
- iptables, sysctl





Architektur

University of Applied Science

- Welche Topologie/Architektur kann für das Netzwerk samt Backbone eingesttzt werden?
- Welche Topoliegie haben Sie für die Umsetzung eines geswitchten LANs benutzt?



IPv4, IPv6

und Wirtschaft Berlin

Weltwardby of Applied Sciences

- Wie sind *IPv4*-, *IPv6*-Adressen aufgebaut?
- Wie müssen die Subnetzmasken für Ihre NW gesetzt werden, was gilt es zu beachten?
- Wie sehen die Subnetzmasken unter *IPv6* aus?



NAT

und Wirtschaft Berlin
Weitreszeite of Appelied Schemes

■ Was wird unter *NAT* verstanden? Wo und wie wird *NAT* eingesetzt?



Tooling,

Uniterratify of Applied Salanasa

- Wie kann die konfiguration der Netzwerkadapter vorgenommen werden?
- Mit welchen Werkzeugen könne *IPv4*-, *IPv6*-Adressen und Subnetzmasken gesetzt werden?
- Wie können Routing-Tabellen bearbeitet werden?
- Wie kann das *NAT* umgesetzt werden?